

Projekt: ENTWALDUNG

Klicken Sie zum Vergrößern auf das Bild!

Entwaldung, es geht auch uns an!

Im internationalen Jahr der Wälder 2011 sollten den Teilnehmenden dieses Projektes viele Aspekte bewusster werden:

- Welche Bedeutung hat der Wald für mich persönlich?
- Wie nutzen wir den Wertstoff „Holz“?
- Wie geht es den Wäldern in Deutschland, Europa, auf der ganzen Welt?
- Was heißt Entwaldung, welche Ursachen und Folgen gibt es?
- Was können wir gegen die negative Entwicklung tun?

Ein erstes Brainstorming unter der Überschrift „WALD und ICH“ verdeutlichte, wie vielfältig die jungen Erwachsenen sich auf das Thema einließen. So tauchten nicht nur Begriffe wie Ruhe, Lebensraum für Mensch und Tier, saubere Luft auf – ebenso auch Abholzung, Waldbrände, Klimawandel. Allen wurde bewusst, wie unsensibel wir als Konsumenten mit dem Wertstoff Holz umgehen.

So sollte ihnen z. B. ein „Papiertagebuch“ vor Augen führen, wie hoch der tägliche Papierverbrauch sein kann, wo das Papier herkommt, inwiefern die Produktion und Entsorgung solcher Papiermengen zu Umweltbelastungen führt.

Im Fach Deutsch erfuhren die Teilnehmenden etwas über das Leben indigener Völker im Regenwald früher und heute, über die Folgen der Aktivitäten von Missionaren, Industriekonzernen (Abholzung, Abbau von Erdöl und anderen Rohstoffen), Militärs und Touristen.

Im Biologieunterricht wurde zunächst Grundwissen zum Thema >Was leistet der Wald für uns < vermittelt. Hierzu haben die Teilnehmenden die vielfältigen Aspekte des Waldes erarbeitet und somit diesen einzigartigen Lebensraum als Schutz- und Nutzfunktion, sowie Erholungs- und Bildungsfunktion kennengelernt.

Mit Unterstützung durch zahlreiche Literatur von der Tropenwaldstiftung ORO VERDE erstellte das Team >Der Tropische Regenwald darf nicht sterben< einen Infostand für den Präsentationstag.

Am 11. Oktober 2011 fuhren Teilnehmende, Lehrkräfte und externe Dozenten in den Naturpark Eifel (info@nationalpark-eifel.de). Diese Exkursion sollte zwei Aspekte miteinander verbinden – Natur und Geschichte.

Über Kontakte zur Organisation „Eine Welt Netz NRW e. V. Bildung trifft Entwicklung NRW“ konnte eine Referentin gewonnen werden zu den Themen Biodiversität / Wildlifemanagement.

In Gruppen konnten sich die Teilnehmenden den Themen >Die Schatzkammern der Naturzentren der Artenvielfalt<, > Ursprung und Anbau von Soja und Mais, Kaffee und Kakao >, >Spuren im Tropenwald: Ökologischer Fußabdruck<, und > Bedrohtes Paradies: Waldverlust in Zahlen< widmen.

Am 22. November 2011 besuchte uns die Landtagsabgeordnete Frau Gödecke. Wir gestalteten diesen Tag als [Präsentationstag](#), um [bisherige Ergebnisse zu den Themen „Entwaldung: Es geht auch uns an!“](#) und [„Wertstoff Müll: Wertlos oder wertvoll?“](#) vorzustellen.

[Zum Thema Entwaldung wurde der Lernort „Baarestraße in einen „Tatort Wald“ umgewandelt.](#)

[Wälder in Deutschland, Europa und auf der ganzen Welt bieten Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen. Wälder versorgen](#)

uns mit dem Wertstoff Holz, bieten Arbeitsplätze, sind extrem wichtig für unser Klima. Wir nutzen diese Natur zur Erholung, um Ruhe und Entspannung zu finden. Aber die Wälder sind in Gefahr und verantwortlich sind wir, die Menschen! Was bedeutet Entwaldung? Welche Probleme gibt es? Was können wir alle – auch Sie – dagegen tun?“

<http://ssl.vhs-bochum-zbw.de:8443/vhs-bochum-zbw.de/index.php?page=166&pdfview=1>